

Inhalt

<i>Wie redet man über Literatur?</i>	7
<i>Einige Gedanken zu den Versen 426 bis 438 des 24. Gesangs der «Odyssee»</i>	23
<i>Warum Hagen Jung-Ortlieb erschlug</i>	45
<i>Shakespeare oder Die Erfindung des gewaltempfindlichen Gewissens</i>	91
<i>Nathan schweigt Anlässlich der Verleihung des Lessing-Preises der Freien und Hansestadt Hamburg 1997</i>	121
<i>Literaturgeschichte als Hemmung</i>	137
<i>Die Aktualität Christoph Martin Wielands</i>	153
<i>Der politische Schriftsteller Christoph Martin Wieland</i>	177
<i>Osmantinische Aufklärung Anlässlich der Eröffnung des Museums im Wielandgut Oßmannstedt 2005</i>	235
<i>Der doppelte Don Wielands verkanntes Spiel mit Cervantes</i>	259
<i>Wieland als Soziologe –? Vortrag auf der Tagung «Der politische Wieland» in Weimar 2013</i>	283

<i>Mord am Strand</i>	
Georg Forster auf Tanna und anderswo	299
<i>Komet</i>	
Einige Gedanken über Jean Paul	359
<i>Umsturz in der Retorte</i>	
Ludwig Tiecks Arras	385
<i>Graungestalt und Nachtviole</i>	
Ein Versuch, den Krieg im Werke Heinrich von Kleists zu kommentieren	395
<i>Radikalität, Plausibilitätsverweigerung, Verhäßlichung</i>	
Kleists mißglückte Ästhetik des Bizarren	509
<i>Die Schuldvermutung</i>	
Georg Büchners «Danton's Tod» als Kammerspiel der eschatologischen Säuberung gelesen	521
«Geh nicht hinein!»	541
<i>Homer, Shakespeare, Wieland und andere Zeitgenossen</i>	
Nachwort.	583
<i>Danksagung</i>	587
<i>Drucknachweise</i>	589
<i>Register</i>	593